

JAKOBUS AKTUELL

Katholische Kirche

SANKT
JAKOBUS

Frankfurt am Main

Gottesdienste und Veranstaltungen
Dezember 2020

...und es ist
trotzdem Advent...

MUTTER VOM GUTEN RAT

ST. JOHANNES

ST. MAURITIUS

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort	12	Weltgebetstag 2021
4	Adveniat-Aktion 2020	13	Kleiderkammer zurzeit leider geschlossen
5	Die Weihnachtstüte	13	Weihnachtsbaumverkauf
6	Anmelden für den Gottesdienst	14	Theaterkreise St. Mauritius
7	Musik im Gottesdienst	15	Gottesdienste
8	Stille Weihnachten in Coronazeiten	19	Kollekten
9	Unterwegs zur Krippe am Heilig Abend	20	Veranstaltungen/Termine
10	Sternsingen 2021	21	Hilfe in Corona-Zeiten
10	Seelsorge im Corona- Advent	22	Gottesdienstorte
11	Goldenes Priesterjubiläum	23	Einrichtungen
11	Wolle für Preungesheim	24	Adressen und Ansprechpartner*innen

IMPRESSUM

„Jakobus aktuell“ ist der Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei St. Jakobus in Frankfurt und erscheint monatlich.
Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Jakobus

Redaktion: Christina Buxbaum, Lothar Höhn, Jutta Körner, Regina Leißner, Hanna Martin, Annika Michels-Pelzer, Eileen Miller

Anschrift: Katholische Pfarrei St. Jakobus Frankfurt
Kniebisstr. 27, 60528 Frankfurt,
redaktion@stjakobus-ffm.de

Auflage: 1000 Exemplare

Haftungsausschluss: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
Freitag, 11. Dezember 2020

Erscheinen der nächsten Ausgabe:
Sonntag, 20. Dezember 2020

...und es ist trotzdem Advent....

Ich würde lügen, wenn ich sagen würde: Es ist wie immer – Advent. Nein, natürlich nicht. Alles bleibt gerade anders und ungewohnt, unsicher und unplanbar. Wie in fast allen Lebensbereichen ist auch hier in der Pfarrei alles reduziert, richten sich alle Gottesdienste und Veranstaltungen zunächst mal nach den Fragen aus: Geht das? Können wir das oder jenes verantworten? Was müssen wir beachten? Was machen wir in diesem Jahr ganz anders?

Und das gilt natürlich auch für den diesjährigen Advent.

Onlineangebote, Videokonferenzen, Streaming, veränderte Gottesdienstformen gehören auch in diese besondere Zeit. Kreativität ist weiter in hohem Maße gefragt.

In diesem Jahr fiel mir auf, dass die Häuser noch einmal früher geschmückt wurden als sonst. Schon zwei Wochen vor dem 1. Advent ging es in unserer Nachbarschaft los. Was mich sonst eher nervt, weil es ja noch nicht Weihnachten ist, sondern Advent, deute ich in diesem Jahr als Sehnsucht, sich das, was einen unmittelbar umgibt, schön zu machen, vielleicht auch Sicherheit und Normalität zu spüren.

Ich kann es gut nachvollziehen. Normalität wäre mal wieder schön.

Auch, wenn ich mich momentan noch nicht wirklich „adventlich“ fühle: Ich möchte diese Zeit wirklich bewusst begehen. Nicht einfach „ausfallen“ lassen, weil sowieso so viel ausfällt und man sich immer mehr daran auch gewöhnt. Die Versuchung dazu ist da, das spüre ich auch in mir. Aber – und da freue ich mich dann wieder – sie hat nicht gesiegt!

Vielleicht ist es sogar in diesen verrückten Zeiten besonders hilfreich, ganz bewusst auf Weihnachten zuzugehen, sich die Liebe Gottes zu uns Menschen bewusst vor Augen zu führen.

Dass Gott in Jesus ankommen und bei uns bleiben will, das steht weiter. Das ist nicht weg. Dass wir uns ihm anvertrauen können, das steht weiter, gerade jetzt. Das bleibt Normalität.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

seit 1961 schlägt die Weihnatskollekte eine Brücke der Geschwisterlichkeit und Ermutigung nach Lateinamerika und in die Karibik. Sie hilft dort, wo die Not am größten ist und Menschen dringend auf Unterstützung angewiesen sind.

Die Corona-Pandemie trifft die Armen in Lateinamerika mit großer Härte. Durch das Zusammenleben in engen Hütten sind Abstandsregeln nicht einzuhalten. Hygienemaßnahmen sind kaum umsetzbar. Viele Menschen haben ihren Broterwerb verloren. Hunderttausende leiden Hunger. Selten war die Weihnatskollekte von Adveniat so wichtig wie in diesem Jahr!

Unter dem Motto „ÜberLeben“ stellt die Adveniat-Aktion Menschen in den Mittelpunkt, die in ländlichen Gebieten besonders von der Pandemie betroffen sind. Die kirchlichen Partner vor Ort sind oft die einzigen, die an ihrer Seite bleiben und die Bedürftigen unterstützen. Sie helfen in akuter Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und eröffnen Bildungsmöglichkeiten. Die Kirche lebt die frohe Botschaft Jesu mit den Armen und für sie.

Mit der Kollekte am Weihnachtsfest können wir ein Zeichen der Verbundenheit setzen. Wir bitten Sie: Bleiben Sie den Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, nicht zuletzt im Gebet.

Für das Bistum Limburg
+ Dr. Georg Bätzing
Bischof von Limburg

Vorbereitet auf Weihnachten: Die Weihnachtstüte

Viele Menschen blicken schon mit Sorge auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage. Wie soll das Familienfest gelingen? Wer darf kommen? Wie kann man unbesorgt feiern? Kinderkrippenspiel und Christmette können nicht wie gewohnt besucht werden.

Wir möchten Sie nicht alleine lassen und haben für Sie Vorschläge erarbeitet, wie Sie die kirchliche Feier nach Hause holen können. Neben den Erzählungen um den Heiligen Nikolaus, einem Stern, dem kunstvoll illustrierten Weihnachts-Evangelium, einer Bastelanleitung für eine Weihnachtskrippe, dem Link zum selbstgedrehten Kinderkrippenspiel, das Sie direkt ins heimische Wohnzimmer übertragen können, finden Sie zwei Textvorschläge für eine gottesdienstliche Feier zuhause. Eine Kerze oder Teelichter finden sich bestimmt und lassen den vielleicht geschmückten Raum zusammen mit der Familie festlich

werden. Holen Sie sich eine für Sie gepackte Weihnachtstüte in der Kirche ab! Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer, die die rund 1000 Tüten gepackt haben!

Es grüßen Sie herzlich die Gremienmitglieder und das Pastoralteam

Abholen der Weihnachtstüte

Pro Haushalt können Sie ab dem 5./6.12.2020 Ihre Weihnachtstüte im Eingangsbereich der Kirchen abholen. Die Kirchen in Schwanheim und Niederrad sind jeden Tag zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet.

In Goldstein können die Tüten am 5.12. rund um die Vorabendmesse (vor 18 Uhr und nach 18.45 Uhr) und am 6.12. abends rund um *Licht und Stille* (vor 18 Uhr und nach 18.30 Uhr) an der Dankeskirche abgeholt werden.

SIMONE KRÄMER

Anmelden für den Gottesdienst

Die Sitzplätze in unseren Kirchen sind begrenzt und nicht immer reichen die Plätze aus für alle Gottesdienstteilnehmer*innen. Wir möchten mit Ihnen ein neues Verfahren der Anmeldung erproben. Ab dem 2. Advent können Sie sich online und auch telefonisch für den Gottesdienstbesuch anmelden. Gleichzeitig erfasst werden Ihre Daten, die wir zur eventuellen Nachverfolgung einer Corona-Infektion angehalten sind, zu erheben. So reicht es beim Eintreten in die Kirche, den Ordner*innen den Namen zu nennen.

Uns ist bewusst, dass nicht alle Menschen über einen Internetzugang verfügen, darum werden zunächst nur die Hälfte der Sitzplätze vorab online reservierbar sein. Auch über einen Anruf im Pfarrbüro ist eine Reservierung möglich. Der Anspruch auf den reservierten Sitzplatz verfällt 10 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Für alle weiteren Sitzplätze gilt wie schon jetzt die Reihenfolge des Betretens der Kirche. Für eine leichtere Datenerhebung ist es unterstützend, wenn Sie den Bogen zur Datenerhebung schon zuhause ausgefüllt haben und mitbringen. Diesen können Sie ausgedruckt in den Kirchen mitnehmen oder von der Webseite downloaden und ausdrucken.

Anmeldung zum Gottesdienst – jeweils bis Donnerstag 18 Uhr

- online: www.stjakobus-ffm.de

- telefonisch über das Pfarrbüro

Der reservierte Sitzplatz verfällt 10 Minuten vor Gottesdienstbeginn

SIMONE KRÄMER

Musik im Gottesdienst

Trotz aller Einschränkungen, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, ist das Musizieren im Rahmen von Gottesdiensten sowie das Proben dafür unter strengen Auflagen erlaubt. Kleine Ensembles aus einzelnen Sänger*innen dürfen hier gemeinsam musizieren, sofern beispielsweise ein Abstand von drei Metern in alle Richtungen eingehalten wird.

Um die Gottesdienste, insbesondere in der jetzt bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit ansprechend und stimmungsvoll erlebbar zu machen, werden sich in den meisten Gottesdiensten einzelne Sänger*innen, Instrumentalist*innen oder auch kleine Ensembles musikalisch einbringen. Sofern ein Ensemble singen wird, werden wir

dies im Jakobus Aktuell bei den entsprechenden Gottesdiensten vermerken. In allen anderen Gottesdiensten behalten wir uns vor, dass ein Kantor die Liturgie um einige Lieder bereichern kann. Die vorgesehenen Hygienemaßnahmen und -auflagen werden hierbei selbstverständlich beachtet.

Wenn Sie Fragen hierzu haben, können Sie sich gerne per Mail oder telefonisch an Kantor Manuel Braun wenden (m.braun@stjakobus-ffm.de, 0160/2042240).

MANUEL BRAUN

Stille Weihnachten in Coronazeiten

Die Jahrhundert-Pandemie hat uns immer noch im Griff. Auch wenn inzwischen Anfragen an Kirchengemeinden kommen, Räumlichkeiten als Impfzentren zur Verfügung zu stellen, noch ist der Impfstoff nicht da. Zudem polarisiert die Krise weiterhin die Bevölkerung. In diesen aufgeregten Zeiten versuchen wir, auf sehr differenzierte Weise Weihnachten und den Jahreswechsel zu feiern. Ob Sie die Feiertage mit Hausliturgien begehen möchten, für die die bereits beschriebene Weihnachtstüte helfen kann, ob Sie sich das Krippenspiel auf unserem YouTube-Kanal anschauen oder ob Sie mit Kindern und Enkeln an einem der Krippengänge am Nachmittag des 24. Dezember teilnehmen, Pastoralteam, Ehrenamtliche und Synodale haben sich allerhand Angebote ausgedacht. Die Anzahl der Eucharistiefiern sind auch an Weihnachten erhöht, um möglichst vielen Menschen den sicheren Gottesdienstbesuch zu ermöglichen. In der Heiligen Nacht wird es in unserer Pfarrei anstelle der Christmetten Wortgottesdienste im Freien

geben, in Goldstein eine Feier in der Baustelle am späten Nachmittag des 24. Dezember – alles inspiriert vom Hl. Franz von Assisi, der 1223 mit seiner lebenden Krippe im Wald von Greccio eine Form entwickelte, die bis heute die Krippenfeiern der Kirche inspiriert. Die Liturgien zum Jahreswechsel und zur Weihnachtszeit finden Sie derzeit schon in einem Faltblatt. In der Silvesternacht bietet Pfr. Metzler um 23.30 Uhr in der Offenen Kirche eine Betrachtung zum Übergang an. Für alle diese Feiern können Sie sich nach dem 3. Advent (also ab dem 14.12.) auch online anmelden. Zugleich möchten wir weiterhin sicherstellen, dass Menschen spontan zum Gottesdienst kommen können, weil ihnen digitale Anmelde-möglichkeiten nicht vertraut sind.

PFARRER WERNER PORTUGALL

Unterwegs zur Krippe am Heilig Abend

VERANSTALTUNGSINFOS

Donnerstag, 24.12.2020, zw. 14-17 Uhr

Niederrad und OFFENE KIRCHE
Schwanheim und FAMILIEN KIRCHE
Goldstein und ERLEBNIS KIRCHE

Anmeldung bis 17.12. über
familienbuero@stjakobus-ffm.de

Am Nachmittag des 24. Dezember laden wir dazu Jung und Älter in Schwanheim, Goldstein und Niederrad für etwa eine Stunde ein (Veranstaltungszeitraum s.o.).

In jedem Stadtteil gibt es einen eigenen Weg zur „Krippe“. Von einem Engel (als Kurzbesuch vor der Haustür oder digital übers Handy) können Sie sich auf den Weg schicken lassen. Bis zu drei Stationen gibt es zu besuchen: Ein Stern zeigt den Weg! Eine Herberge ist schwer zu finden. Hirten stehen bei ihren Schafen. Und schließlich in den Kirchen die Weihnachtskrippen. Es ist

quasi ein Krippenspiel im Vorbeilaufen: kurze Stopps an den Stationen, ein paar Gedanken, vielleicht ein Lied hören, eine kurze Begegnung, eine kleine Aktion. In diesem besonderen Jahr sollen damit große Menschenansammlungen vermieden und zu gleich ein Miteinander feiern ermöglicht werden. In Schwanheim ist die evangelische Martinusgemeinde Mitveranstalter.

In der aktuellen Situation bitten wir um Anmeldung mit Name, Anschrift, Telefonnummer, Email und Personenzahl. Selbstverständlich stehen unsere Kirchen von 14-17 Uhr am Heilig Abend auch allen anderen offen, die die übrigen Wegstationen nicht besuchen wollen.

HEIKE ROTH

Sternsingen 2021

Mehrfach erreichen uns Fragen, ob die Sternsinger im Januar wieder kommen.

Ganz ehrlich: wir wissen es noch nicht ob und in welcher Form das Sternsingen stattfinden kann. Aber wir bereiten uns vor und diskutieren die verschiedensten Möglichkeiten. Vielleicht müssen sich die Könige trennen, um Gruppengrößen-Vorschriften zu beachten.

Sicher scheint zu sein, dass der Besuch nur am Hoftor oder vor der Haustür mit Abstand möglich ist. Wie der Segensspruch an oder über die Türen kommt, ist offen. Ebenso sind die Übergabe von Geldspenden (und der Süßigkeiten) unklar und eher problematisch.

Sicher ist auch, dass eine Anmeldung notwendig sein wird.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf Homepage, Facebook und den Aushängen, ebenso Vermeldungen in den Gottesdiensten. Rufen Sie gern in unseren Büros an, wenn Sie sich anmelden wollen und/oder zeitnah Informationen wünschen.

Wir werden alles tun, um keine Wohnung ohne den Segen der Sternsinger durchs Jahr 2021 zu lassen.

HANS-PETER LABONTE

Seelsorge im Corona-Advent 2020

Der zweite Lockdown macht vielen Menschen mehr zu schaffen, als es im Frühjahr dieses Jahres der Fall war. Damals bot das Wetter Möglichkeiten, nach draußen auszuweichen. Die Tage wurden immer länger. Jetzt aber? Die Telefonseelsorge hat ihre Telefonnummern unlängst in den sozialen Medien kreisen lassen. Unter 0800-1110111 oder 0800-1110222 sind kompetente Seelsorger*innen rund um die Uhr erreichbar. Auch unsere seelsorgliche Notfallnummer kann vielleicht eine Hilfe sein. Sie erreichen Mitglieder des Pastoralteams unter 01802-520725 auch zu Zeiten, in denen die Büros geschlossen sind. Vielleicht legen Sie sich solche Nummern gerade über die Feiertage bereit, wenn Ihnen etwas auf der Seele lastet oder wenn Sie anderen damit weiterhelfen möchten. Am Samstag vor dem 4. Advent (19.12.) sind Pfr. Anumnu (in der Familien Kirche St. Mauritius) und Pfr. Portugall (in der Offenen Kirche Mutter vom Guten Rat) vor Ort und ansprechbar für seelsorgliche Gespräche oder Beichten vor Weihnachten. Nach Vereinbarung können Sie darüber hinaus Gesprächstermine mit unseren Seelsorger*innen oder Beichten mit einem Priester über unsere Büros vereinbaren.

PFARRER WERNER PORTUGALL

SANKT JAKOBUS

Goldenes Priesterjubiläum

Monsignore Michael Metzler wurde am 8.12.1970 zum Priester geweiht. In diesem Jahr feiert er sein Goldenes Priesterjubiläum. An seinem Weihetag hält er morgens um 8.30 Uhr in St. Mauritius, Schwanheim, die Morgenmesse. In St. Josef, Bornheim, wird er am 3. Adventssonntag feiern. Dort wirkte er die längste Zeit seines Lebens als Pfarrer. Als Neupriester hatte der aus Unterliederbach stammende Sohn eines evangelischen Rotfabrikers in Flörsheim seine erste Stelle angetreten, um dann in St. Bernhard (Norden) Kaplan zu werden. Als Jugendpfarrer und Bezirksvikar kam er nach Limburg, bevor er Dezernent Jugend wurde. In seiner Zeit als Pfarrer von St. Josef-Bornheim wurde er stellv. Stadtdekan, und schließlich Vorsitzender des Diözesan-Caritasverbandes. Heute wohnt er in Niederrod. Als einer der Subsidiare der Pfarrei St. Jakobus wirkt er in der Seelsorge und bei Gottesdiensten mit. Wir gratulieren Pfr. Metzler zu seinem Goldenen Priesterjubiläum, wünschen ihm weiterhin Gottes Segen und Wegbegleitung und freuen uns voller Dankbarkeit über weitere Jahre der Zusammenarbeit mit ihm.

SANKT JAKOBUS

Wolle für Preungesheim

Seit 1955 dient die JVA in Preungesheim als Hessens zentrales Frauengefängnis. 381 Haftplätze umfasst das Gefängnis, das in den vergangenen Jahrzehnten stetig modernisiert und erweitert wurde. Pfarrer Rainer Frisch hält regelmäßig Gottesdienste in diesem Gefängnis. Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Wolle zum Häkeln und Stricken, aber auch Stickgarn. Selbstverständlich ist darauf zu achten, dass in der Wolle keine Metallteile enthalten sind, wie Nadeln, Scheren etc. Kalender mit Spiralbindung dürfen auch wieder angenommen werden, allerdings vor allem Bildkalender, da damit gebastelt wird. Stoffreste sind ebenfalls willkommen. Daraus fertigen die Frauen in der Anstaltsschneiderei Taschen, die an die Insassen verteilt werden. Geben Sie die Sachen in den beiden Büros bitte bis zum 22.1.21 ab. Sie werden dann von Pfr. Frisch ins Gefängnis gebracht. Übrigens feiert Pfr. Frisch in diesem Jahr sein 40jähriges Priesterjubiläum am 6.12.. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen ihm weiterhin Gottes Wegbegleitung und Segen.

PFARRER WERNER PORTUGALL

Weltgebetstag 2021: Worauf bauen wir?

Der nächste Weltgebetstag am **5.3.2021** kommt von Frauen des pazifischen Inselstaats **Vanuatu**.

Regenwald, bunte Korallenriffe, Traumstrände, türkisblaues Meer – all das gehört zu Vanuatu. Eines der letzten Paradiese der Welt. Doch wohl nicht mehr lange: Vanuatu ist vom Klimawandel stark betroffen, obwohl es selbst kaum etwas zur Erderwärmung beiträgt, denn das kleine Land ist keine Industrienation und hat sogar ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt, muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.

Im Weltrisikobericht steht Vanuatu an erster Stelle. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen, wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet als dieses kleine Land. Worauf baut Vanuatu, wenn doch immer wieder eine Naturkatastrophe alles einreißen könnte? „*Mit Gott bestehen wir*“, so steht es auf dem Landeswappen der 83 Inseln.

„*Worauf bauen wir?*“, fragen die Frauen aus Vanuatu, in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021.

Als Antwort schlagen sie uns den Abschluss der Bergpredigt im Matthäusevangelium 7, 24-27 vor. „*Wer meine Worte hört und sie tut, der hat auf Fels gebaut*“, sagt Jesus.

Nehmen wir Anteil an der Freude über die Schöpfung und an den Nöten der Menschen in Vanuatu. Beten wir mit den Frauen aus Vanuatu im März dafür, dass auch zukünftige Generationen noch eine bewohnbare Erde vorfinden. Reden wir nicht nur davon, sondern tun es auch. Auf reale Veränderung kommt es an, jeden Tag.

Herzliche Einladung zum, nach geltenden Corona-Hygieneregeln geplanten, Ökumenischen Gottesdienst in der FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius am 5.3.21 um 18 Uhr.

Die jeweiligen Gottesdienstorte und Uhrzeiten in Goldstein und Nieder-rad am 5.3.2021 entnehmen Sie den Ankündigungen der Gemeinden und den Stadtteilzeitungen.

Wer in Schwanheim Interesse hat, den Gottesdienst im Ökumenischen Frauenkreis ab 19.1.21 mit vorzubereiten, ist herzlich willkommen! Einfach nur bei Barbara Becker (Tel.350861) oder Gerti Krebs (Tel.358967) anrufen.

OFFENE KIRCHE

Kleiderkammer zurzeit leider ge- schlossen

Seit 5 Jahren besteht jetzt die Kleiderkammer in unserer Gemeinde, wo Geflüchtete benötigte Kleidung bekommen können. Das wäre ohne Ihre Unterstützung von Kleiderspenden nicht möglich gewesen. Dafür möchte ich Ihnen erstmal recht herzlich danken!

Leider müssen wir die Kleiderkammer momentan, wegen der aktuellen Lage durch Corona, geschlossen lassen. Von daher benötigen wir zur Zeit keine Kleiderspenden. Ich bitte um Ihr Verständnis, dass wir die Spenden momentan nicht annehmen können, da unsere Lagerkapazitäten eingeschränkt sind. Wenn sich die Lage wieder gebessert hat und wir die Kleiderkammer wieder öffnen, sind wir für Ihre Spenden wieder sehr dankbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung durch Ihre Spenden in den letzten Jahren.

MONIKA NICOL
FÜR DAS KLEIDERKAMMER-TEAM

FAMILIEN KIRCHE

Weihnachtsbaum- verkauf am 12.12.2020

VERANSTALTUNGSINFOS

Samstag, 12.12.2020, 10 Uhr

FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius, Außengelände

Am Samstag, den 12. Dezember, werden wie in den vergangenen Jahren Weihnachtsbäume an der FAMILIEN KIRCHE St. Mauritius in Schwanheim verkauft.

Die Väter der Vater-Kind-Gruppe haben eine Hygiene-Ordnung erstellt, die das Abstand-halten ermöglicht. Außerdem müssen Masken getragen werden.

Ab 10.00 Uhr startet der Verkauf. Der Erlös ist für das Schulprogramm unserer Partnergemeinde Our Lady Of Lourdes in Salasa auf den Philippinen bestimmt.

Anders als im letzten Jahr wird es weder den kleinen Adventmarkt noch Speisen und Getränke im Angebot geben.

Wir bitten freundlich, die Hinweise zur Gesundheitsvorsorge vor Ort zu beachten.

HANS-PETER LABONTE

Theaterkreis St. Mauritius - aktuell

Wir werden uns erst – das ist unsere Hoffnung und Zuversicht – im nächsten Jahr wiedersehen, aber heute berichten wir Ihnen abseits des Themas Corona mal etwas Erfreuliches:

Da die Theatersaison 2019 wieder sehr erfolgreich war, konnten wir auch in diesem Jahr zwei Einrichtungen hier in Schwanheim mit einer Geldspende unterstützen, und zwar die ESB's* der Minna-Specht- und der August-Gräser-Schule.

Auch, wenn wir den Spendenscheck in Höhe von jeweils **500 Euro** dieses Mal leider nicht persönlich überreichen konnten, war die Freude und der Dank der Kinder riesengroß, den sie uns im Namen ihrer Gruppenleiter*innen übermitteln ließen. In diesen merkwürdigen Zeiten ist das für uns alle eine Aufmunterung und bestärkt uns in dem Willen, nach Corona dort wieder anzuknüpfen, wo wir abbrechen mussten.

Und die Grundschüler*innen der Minna-Specht-Schule können sich ihren größten Wunsch erfüllen und

einen Tischkicker anschaffen. In der August-Gräser-Schule wird die Spende für weitere Leuchtmittel, Requisiten usw. für die vor zwei Jahren gegründete „Schattentheater-AG“ verwendet.

Wir wünschen den Kindern viel Freude mit den Neuerwerbungen und freuen uns auf ein „normales“ Leben nach Corona, u. a. auch wieder mit kulturellen Veranstaltungen und natürlich einem neuen Theaterstück!

(Anmerkung der Red.: *ESB heißt übrigens: **E**rweiterte **S**chulische **B**etreuung).

Näheres über die beiden Einrichtungen erfahren Sie unter: www.lehrerkooperative.de (+der Name der Schule) oder www.esb-minna-specht-schule.de bzw. www.august-graeser-schule-esb.de.

GABRIELE HENRICH
FÜR DEN THEATERKREIS ST. MAURITIUS

Gottesdienste in St. Jakobus

Samstag, 05.12.

Hl. Anno

14:30 Mutter v. Guten Rat Taufgottesdienst für Filip Surek

2. Adventssonntag

Samstag, 05.12.

18:00 Ev. Dankeskirche Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall u. Team)

19:00 Mutter v. Guten Rat Portugiesischer Gottesdienst (Pfr. Bergmann)

Sonntag, 06.12.

09:30 Mutter v. Guten Rat Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall u. Team)

09:30 St. Mauritius Hochamt (Pfr. Kaifer)

11:00 Mutter v. Guten Rat Hochamt (Pfr. Frisch)

11:00 St. Mauritius Versöhnungsmesse (Pfr. Portugall u. Team)

11:00 St. Mauritius großer Saal Begleitender Kinderwortgottesdienst—hoher Besuch vom Nikolaus

14:30 St. Mauritius Taufgottesdienst Paulina Romy Karg (Pfr. Portugall)

16:00 St. Mauritius GOTTES WORT musikalisch feiern

18:00 Ev. Dankeskirche Licht und Stille - meditative Abendandacht

18:00 St. Mauritius Hochamt in kroatischer Sprache (P. Komljenovic)

Dienstag, 08.12.**Mariae Empfängnis**

08:30 St. Mauritius

Roratemesse

f. ++ Agnes und Bernhard Ballerstädt;

f. ++ Maria und Ambrozy Wysinski

Mittwoch, 09.12.**Hl. Johannes Didacus (Juan Diego)****Cuauthlatoatzin**

08:30 Ev. Dankeskirche

Roratemesse

f.++ Egon Otte, Eltern und Angehörige

Donnerstag, 10.12.

18:30 Mutter v. Guten Rat

Roratemesse (Pfr. Anumnu)

f. ++ Familie Kozica und Familie Cubela; f. + Elpidio

Freitag, 11.12.**Hl. Damasus I.**

06:00 St. Mauritius Großer
Saal

Frühschicht - Morgengebet in der Adventszeit

07:00 Mutter v. Guten Rat

"annehmen" - Adventliches Morgenlob
(mit der Kolpingfamilie)

3. Adventssonntag

Samstag, 12.12.

18:00 Ev. Dankeskirche

Heilige Messe (Pfr. Kaifer)

19:00 Mutter v. Guten Rat

Portugiesischer Gottesdienst (Pfr. Bergmann)

Sonntag, 13.12.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt zum Jahresgedächtnis der Kirchweih von Mutter vom Guten Rat. Musikalisch mitgestaltet vom Frauenensemble Mirabilis (Pfr. Portugall u. Team) f. + Vlado Pervan
09:30	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Kaifer)
11:00	St. Mauritius	Hochamt (Pfr. Anumnu) f. + Josef Buberl; f. + Heinrich Walter; f. + Anja Böhme; f. ++ Clementine und Johann Keidel; f. ++ Ingeborg und Franz Hohmann; f. die ++ der Familie Schäfer; f. die ++ der Familie Pospischil
11:00	St. Mauritius	begleitender Kinderwortgottesdienst - das Friedenslicht aus Bethlehem
18:00	Mutter v. Guten Rat	Taizémesse mit Einführung der neuen Ministrant*innen und Austeilung des Friedenslichts von Bethlehem (Pfr. Portugall u. Team)
18:00	St. Mauritius	Hochamt in kroatischer Sprache (P. Komjlenovic)

Dienstag, 15.12.

08:30	St. Mauritius	Roratemesse f. + Norbert Liesum
-------	---------------	------------------------------------

Mittwoch, 16.12.

08:30	Ev. Dankeskirche	Roratemesse
-------	------------------	-------------

Donnerstag, 17.12.

18:30	Mutter v. Guten Rat	Roratemesse (Pfr. Kaifer) f. ++ William & Benigno; "Gottes Segen und besonderen Schutz Mutter vom Guten Rat für die ganze Gemeinde und Mitarbeiter der Gemeinde"
-------	---------------------	---

Freitag, 18.12.

07:00	Mutter v. Guten Rat	"ankommen" - Adventliches Morgenlob
-------	---------------------	-------------------------------------

4. Adventssonntag

Samstag, 19.12.

18:00	Ev. Dankeskirche	Heilige Messe (Pfr. Anumnu)
19:00	Mutter v. Guten Rat	Portugiesischer Gottesdienst (Pfr. Bergmann)

Sonntag, 20.12.

09:30	Mutter v. Guten Rat	Hochamt, (Pfr. Metzler) f. + Felix Liegmann u. Angeh.; f. ++ Anna, Michael, Viktor u. Markus Seiwa; f. ++ Monika, Margarete u. Johannes Tietz
09:30	St. Mauritius	Hochamt, musikalisch mitgestaltet von einem Ensemble des Jungen Chores Schwanheim / Goldstein (Pfr. Kaifer)
11:00	Mutter v. Guten Rat	Hochamt (Pfr. Metzler)
11:00	St. Mauritius	Hochamt, musikalisch mitgestaltet von einem Ensemble des Jungen Chores Schwanheim / Goldstein (Pfr. Kaifer) f. ++ Agnes und Bernhard Ballerstädt; f. ++Josephine und Alois Kirschner; f. + Grete Kroll; f. ++ Maria und Ambrozy Wysinski
11:00	St. Mauritius Großer Saal	begleitender Kinderwortgottesdienst - die Tür ist zu!
18:00	Ev. Dankeskirche	GOTToffen - musikalischer Sonntagsimpuls
18:00	St. Mauritius	Hochamt in kroatischer Sprache (P. Komjlenovic)

Ergebnisse der Kollekten

31.10./1.11.	für die Aufgaben der Gemeinde	140,90 €
02.11.	Priesterausbildung der Diaspora Mittel- u. Osteuropas	25 €
07./08.11.	für die Kath. öffentliche Bücherei in der Pfarrei	127,91 €
14./15.11.	für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora	304,75 €
21./22.11.	für die Aufgaben der Gemeinde	177,89 €
28./29.11.	für die Aufgaben der Gemeinde	193,41 €

Kollekten im Dezember

01.12.	für die Blumen
02.12.	für den Neubau St. Johannes
05./06.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
12./13.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
19./20.12.	für die Aufgaben der Gemeinde
24./25.12.	für ADVENIAT
26./27.12.	für die Aufgaben der Gemeinde

Allgemeine Hinweise

ÖFFNUNGSZEITEN

In den Weihnachtsferien (21.12.2020 bis 8.1.2021) hat das Zentrale Pfarrbüro eingeschränkte Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9:30-12 Uhr; Mi 15-18 Uhr

Das Zentrale Pfarrbüro und das Familienbüro sind am 24.12./31.12., sowie am 06.01.2021 geschlossen.

Veranstaltungen und Termine

Probentermine Kirchenmusik

Die aktuellen Probenzeiten und -orte der Chöre und Bands sind individuell zu erfragen.

Bitte wenden Sie sich an Kantor Manuel Braun:
m.braun@stjakobus-ffm.de oder 0160/2042240

Eltern-Kind-Angebote

Café Krümel | Winterpause - öffnet wieder im Frühjahr 2021

Spielplatz-Café | Winterpause - öffnet wieder im Frühjahr 2021

Hilfe in Corona-Zeiten

- Seelsorgetelefon Sankt Jakobus: 01802-520725 (24-Stunden-Bereitschaftsdienst)
- Menschenstaerker-Hotline des Caritasverbandes: 069-2982-4444
- Telefonseelsorge Frankfurt im Haus der Volksarbeit; Mittwoch von 8 bis 15 Uhr: 069 1501-108
- Nachbarschaftsbüro Niederrad/Quartiersmanagement: 069-29822050
- Kinder- und Jugendschutz Hotline: 0800-2010111
- Elterntelefon: 0800-1110550
- Psychologische Krisenberatung in Corona-Zeiten per Telefon: 069-79846666
- Gabenregal (haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel) am KiFaz im Mainfeld

So finden Sie unsere Gottesdienstorte

IN NIEDERRAD

Mutter v. Guten Rat

Bruchfeldstraße 51, Niederrad

Weinbergkapelle

Seitenkapelle von Mutter v. Guten Rat

St. Josef

Altenzentrum, Goldsteinstraße 14

Alloheim

Altenzentrum, Schleusenweg 26

IN GOLDSTEIN

St. Johannes

wegen Neubau finden die Gottesdienste
b.a.w. in der ev. Dankeskirche statt

Ev. Dankeskirche

Am Goldsteinpark 1b, Goldstein

IN SCHWANHEIM

St. Mauritius

Mauritiusstraße 10, Schwanheim

Schwesternhauskapelle

Am Abtshof 2, Schwanheim

SONSTIGE

Flughafen

Terminal 1, Abflughalle B, Empore

Uniklinik

Haus 23, 1. OG, Raum 1 B

Einrichtungen

KiTa-Koordinatorin

Caroline Malczewski
Kniebisstr. 27, 60528 Frankfurt
Tel. 0160/95100672
C.Malczewski@bo.bistumlimburg.de

KiTa St. Mauritius - Schwanheim „Drachenhöhle“

Am Abtshof 2, 60529 Frankfurt
Leitung: Caroline Groß
Tel. 069/355468
Kita-Drachenhoehle@stjakobus-ffm.de

KiTa St. Johannes - Goldstein

Am Wiesenhof 76a, 60529 Frankfurt
Leitung: Elfriede Reissmüller
Tel. 069/47861330
Kita-Johannes@stjakobus-ffm.de

KiTa Mutter vom Guten Rat - Niederrad „Kinderreich“

Belchenstraße 14, 60528 Frankfurt
Leitung: Sabine Mack
Tel. 069/366059-86
Kita-Kinderreich@stjakobus-ffm.de

Caritas-KiTa „Lichtblick“ - Schwanheim

Deidesheimer Str. 10, 60529 Frankfurt
Leitung: Birgit Knobloch
Tel. 069/29822710
kita.lichtblick@caritas-frankfurt.de

Kinderhaus Goldstein

Am Kiesberg 3, 60529 Frankfurt
Leitung: Hermann Snaschel
Tel. 069/6663687
kinderhaus.goldstein@caritas-frankfurt.de

Jugendhaus Goldstein/Schwanheim

Straßburger Straße 1, 60529 Frankfurt
Leitung: Hermann Snaschel
Tel. 069/6665333
jugendhaus.goldstein@caritas-frankfurt.de

Altenzentrum St. Josef - Niederrad

Goldsteinstr. 14, 60528 Frankfurt
Leitung: Alice Josefowicz
Tel. 069/6773660
sankt.josef@caritas-frankfurt.de

Hilfenetz Goldstein/Schwanheim

Gabi Kranholdt, Katharina Miotto
Am Kiesberg 3, 60529 Frankfurt
Tel. 069/29822255
hilfenetz.goldstein-schwanheim@caritas-frankfurt.de
Dienstags von 9 – 12 Uhr
Freitags von 15 – 18 Uhr

Ökumenisches Hilfenetz Niederrad

Karin Greiß
Goldsteinstr. 14b, 60528 Frankfurt
Tel. 069/67725310
hilfenetz-niederrad@web.de
Dienstags von 15 – 17 Uhr
Donnerstags von 10 – 12 Uhr

Kath. Klinikseelsorge Uni-Kliniken

Pfarrer: Matthias Struth
Tel. 069/630185620
uniklinik.ffm@bistumlimburg.de

Kath. Flughafenseelsorge

Pfarrer: P. Heinz-Georg Goldkuhle, SAC
Tel. 069/69050611
seelsorge-fraport@bistum-limburg.de

Adressen und AnsprechpartnerInnen:

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten können Sie uns Tag und Nacht am Seelsorge-Notfall-Telefon erreichen: 0180 - 25 20 725.

Pastoralteam

Werner Portugall

Pfarrer

Tel. 069/6780865-20

w.portugall@stjakobus-ffm.de

Simone Krämer

Pastoralreferentin

Tel. 069/6780865-14

s.kraemer@stjakobus-ffm.de

Hans-Peter Labonte

Pastoralreferent

Tel. 069/6780865-72

hp.labonte@stjakobus-ffm.de

Christine Sauerborn-Heuser

Gemeindereferentin

Tel. 069/6780865-76

c.sauerborn-heuser@stjakobus-ffm.de

Heike Roth

Gemeindereferentin

Tel. 069/6780865-73

h.roth@stjakobus-ffm.de

Joao Ferreira

Diakon im Zivilberuf

j.ferreira@stjakobus-ffm.de

Joseph Chidi Anumnu

Priesterlicher Mitarbeiter

j.anumnu@stjakobus-ffm.de

BANKVERBINDUNG ST. JAKOBUS FRANKFURT

IBAN: DE 68 5005 0201 1200 8918 97, **BIC:** HELADEF1822 (Frankfurter Sparkasse)

Pfarrbüros

ZENTRALES PFARRBÜRO NIEDERRAD

Kniebisstr. 27, 60528 Frankfurt

Tel. 069/6780865-0

Fax 069/6780865-19

zentralesbuero@stjakobus-ffm.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo, Di, Do 9.30 – 12 Uhr u. 15 – 18 Uhr

Mi vormittags geschlossen,

Mi 15 – 18 Uhr geöffnet

Fr 9.30 – 12 Uhr geöffnet

Sekretärinnen:

Eileen Miller, Christine Kühnel,

Jutta Körner, Hanna Martin

Verwaltungsleitung:

Adam Adhanom

SCHWANHEIM

Mauritiusstr. 10 60629 Frankfurt

Tel. 069/6780865-70

Fax 069/6780865-79

familienbuero@stjakobus-ffm.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo, Di, Do, Fr 9.30 - 12 Uhr

Mi vormittags geschlossen

Mi 15 – 18 Uhr geöffnet

Sekretärin:

Jutta Körner

GOLDSTEIN

Aufgrund der Baumaßnahmen in

St. Johannes: Kontakt b.a.w. über das

Zentrale Pfarrbüro Niederrad oder über

das Familien Büro Schwanheim.